

GERIATRIE PRAXIS

FORTSCHRITTE DER MEDIZIN

1.2005

EDITORIAL

- 1 Infekte im Alter verlangen erhöhte Wachsamkeit:
Auf subtile Zeichen achten und «Alters-Symptome»
hinterfragen

Dr. med. Martin Conzelmann, Basel

TITEL

- 8 Die häufigsten Schwindelarten und ihre Therapie:
So stoppen Sie das Karussell im Kopf Ihrer Patienten

SCHWERPUNKT

- 14 Tetanus-, Grippe- und Pneumokokkenimpfung:
Infektionsprävention bei Senioren
Prof. Dr. med. Werner Zimmerli, Liestal
- 19 Harnwegsinfekte sind häufig typisch, aber: Sind Sie
gegen Komplikationen und Problemfälle gewappnet?
Dr. med. Willi Probst, Basel

- 22 Pneumonie beim Betagten: Leitsymptome Husten,
Dyspnoe und Tachypnoe weisen den Weg
Dr. med. Matthias Frank, Basel

- 28 CME-Fragebogen

JOURNAL CLUB

- 32 Sechs Todsünden im Umgang mit Krebspatienten
- 33 Spitaleinweisungen:
Wieviele sind eigentlich Arzneimittel-bedingt?
- 34 Schulkinder: Blutdruck heute
deutlich höher als vor zehn Jahren
- 35 Zwei Thrombozytenhemmer nach Schlaganfall:
Kein zusätzlicher Schutz, aber erhöhte Blutungsgefahr
- 37 Grippeimpfung: wenn schon, dann jährlich
- 37 Telesprechstunde in den Anden

MEDIZIN AKTUELL

- 39 Neue Therapieansätze beim Diabetes mellitus Typ-2:
Hoffnung Glitazone

Astrid Bonert, Prof. Dr. Walter E. Müller, Frankfurt/Main

8

Karussell im Kopf: Dies ist nur eines der möglichen Symptome, über das Patienten mit Schwindel klagen. Andere fühlen sich wie unter einer Käseglocke oder wie auf einem schwankenden Boot. Wie Sie mit wenigen gezielten Fragen zur richtigen Diagnose kommen und wie die häufigsten Schwindelsyndrome zu therapieren sind, erfahren Sie im aktuellen Titel.



14

Infektionen im Alter: Wie gehen Sie bei gesunden und komorbiden betagten Patienten vor, die an Grippe und Pneumokokken-Infektionen erkranken? Sind Sie bei Harnwegsinfekten richtig gegen Komplikationen und Problemfälle gewappnet? Und erkennen Sie die oft untypischen Zeichen einer Pneumonie bei Senioren? Ob Sie richtig liegen, zeigt Ihnen der aktuelle CME-Schwerpunkt.